

Warum sollte Beton behandelt werden?

Zum Schutz vor Witterungseinflüssen und der Ausbildung von weißen Streifen oder der schnellen Anhaftung von Moos sollten alle unbehandelten Marken-Betonzäune der Firma Beckers durch einen Schutzanstrich mit Betonfarbe veredelt werden. Mithilfe der Fassadenfarbe auf Basis von 100 % Reinacrylat wird die feinporige Oberfläche der Betonzaunelemente versiegelt und erhält zudem einen gleichmäßigen und intensiven Farbanstrich. Der Fugenmörtel sollte nach der Montage etwa 4 bis 6 Wochen trocknen und aushärten. Bei Bedarf können die Fugen geglättet und nachgeschliffen werden. Dann kann die Fassadenfarbe aufgetragen werden. Die Oberfläche der Betonzaunelemente muss trocken, sauber und tragfähig sein. Das Auftragen kann durch Streichen, Rollen oder Spritzen (Airless) erfolgen. Auf einen gleichmäßigen Auftrag muss geachtet werden. Die Reinigung der Arbeitsgeräte erfolgt mit Wasser. Die Betonfarbe ist nach dem Schütteln und Aufrühren gebrauchsfertig. Der Voranstrich erfolgt mit einer Verdünnung von etwa 10 % Wasser. Um Ansätze zu vermeiden, wird der Schlussanstrich nass in nass aufgetragen. Geliefert wird die hochwertige Fassadenfarbe in einem 5 oder 12,5 Liter Kunststoffeimer. Verschiedene Farbtöne sind durch Abtönen der weißen Farbe möglich. Je nach Untergrund liegt der Verbrauch bei etwa 150 ml/m².

Hinweise zur Verarbeitung von Betonharz

- 1 Die **Betonzaunoberfläche** muss **trocken, sauber, staub- und fettfrei** sein.
- 2 Die Behandlung der Oberfläche mit Betonharz sollte erst **nach dem Austrocknen des Fugenmörtels** (nach ca. 4 bis 6 Wochen) erfolgen.
- 3 Die Farbe kann für den Voranstrich mit bis zu 10 % Wasser **verdünnt** werden und **direkt auf die Betonzaunoberfläche** aufgetragen werden.
- 4 Das Betonharz ist **frostfrei und trocken zu lagern** und sollte vor der Verwendung **gut aufgerührt** werden. Offene Gebinde sind gut zu verschließen.
- 5 Die besten Ergebnisse werden durch die Verwendung von **speziellen Spritzgeräten** erzielt, die einen gleichmäßigen Auftrag der Farbe ermöglichen. Zuerst eine horizontale Lage der Betonfarbe aufsprühen und anschließend die Farbe noch einmal vertikal auftragen.
- 6 Das Auftragen der Farbe ist auch durch Streichen oder Rollen möglich. Achten Sie auf einen **ausreichend dicken Anstrich**. Ein Zweitanstrich kann nötig sein.
- 7 Bei der Verwendung eines **Kompressors den Luftdruck entsprechend niedrig einstellen**, damit keine Betonfarbe verschwendet wird.
- 8 Die **Reinigung der verwendeten Geräte** kann unmittelbar nach dem Gebrauch mit Wasser erfolgen.
- 9 Die minimale Temperatur für den Auftrag der Farbe beträgt **5 Grad**.